



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a
GSchV und § 15 f HWSchV**

Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 1. Priorität

RHEIN

Anhang A08: Betroffenheit landwirt- schaftlicher Nutzflächen

Betroffene landwirtschaftliche Nutzflächen

Quantifizieren der von der GewR-Ausscheidung betroffenen landwirtschaftlichen Nutzflächen (Ackerfläche) (gemäss GIS-Layer «Landwirtschaftliche Bewirtschaftung (öffentliche Version)» nach Kategorie und Aussage, ob total mehr als 25 Aren ausserhalb Siedlungsgebiet gemäss kantonaalem Richtplan betroffen sind oder nicht (Tabellenvorlage A08.1 unten).

«S» steht für «symmetrische Anordnung» des Gewässerraums; «A» steht für «asymmetrische Anordnung» des Gewässerraums.

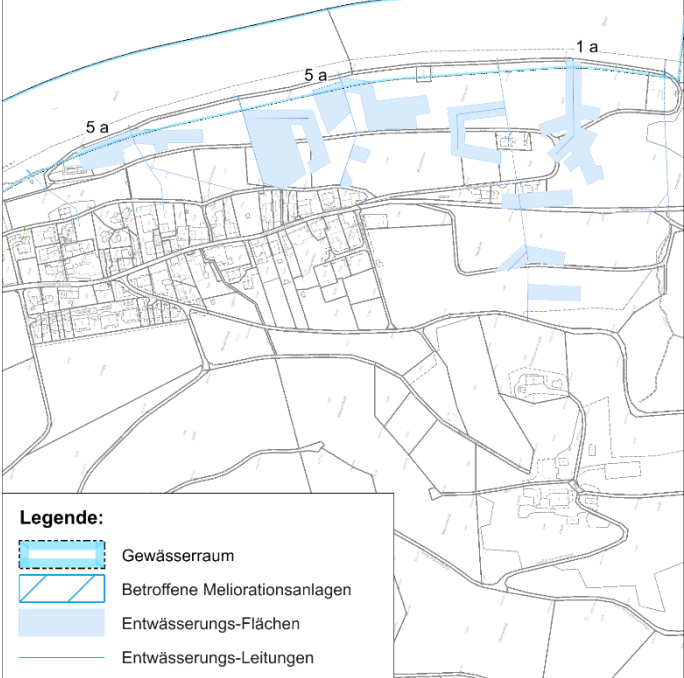
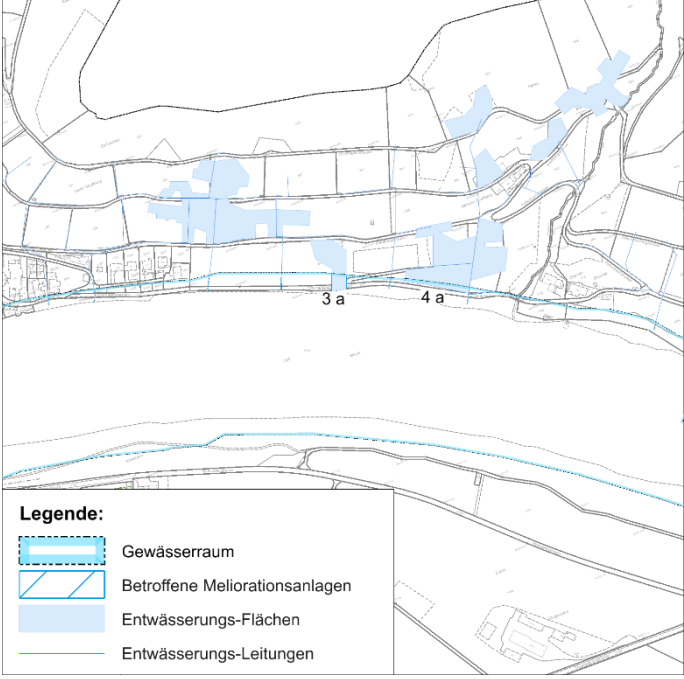
Tabelle A08.1: Vom Gewässerraum betroffene landwirtschaftliche Nutzflächen in Aren.

Betroffene landwirtschaftliche Nutzflächen in a	Offene Fliessgewässer				Eingedolte Fliessgewässer			
	Min. GewR		Erhöhter GewR		Min. GewR		Erhöhter GewR	
	S	A	S	A	S	A	S	A
Siedlungsrand		-	117.02 a	62.72 a	-	-	-	-
Freihaltezone	-	-	-	-	-	-	-	-
Reservezone	-	-	-	-	-	-	-	-
Verbindung	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauzone								
Total	17'974 m ² bzw. 180 Aren							

Meliorationsanlagen

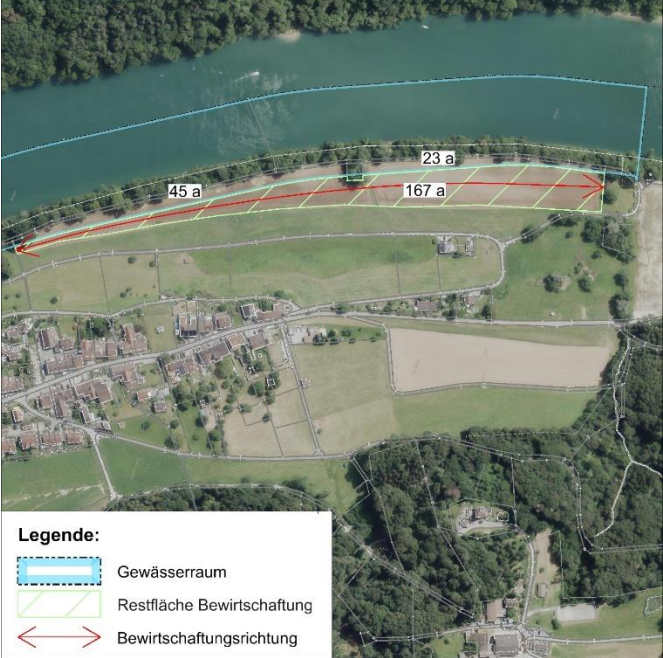



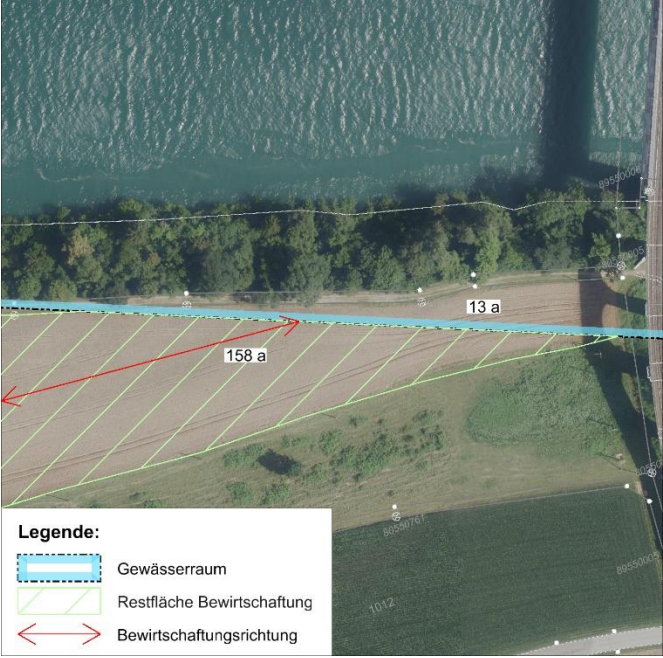



Zusammenstellung von Abschnitten mit Betroffenheit von Meliorationsanlagen.

Es wird dargelegt, ob Drainagehauptleitungen und Pumpwerke innerhalb der Entwässerungsflächen (hellblaue Flächen) im Gewässerraum tangiert sind.

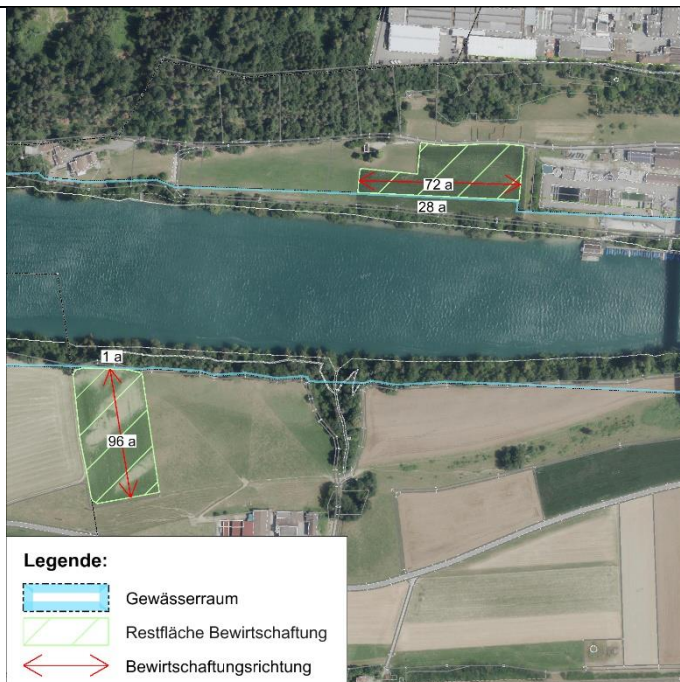
Abschnitt	Betroffene Meliorationsanlagen
10.70 – 09.50	 <p>Legende:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gewässerraum Betroffene Meliorationsanlagen Entwässerungs-Flächen Entwässerungs-Leitungen <p><i>Im Gebiet Vorder-Riet sind linksufrig Entwässerungsleitungen innerhalb der Entwässerungsflächen tangiert.</i></p>
09.50 – 08.92	 <p>Legende:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gewässerraum Betroffene Meliorationsanlagen Entwässerungs-Flächen Entwässerungs-Leitungen <p><i>Im Gebiet Oberriet sind rechtsufrig Entwässerungsleitungen innerhalb der Entwässerungsflächen tangiert</i></p>

Bewirtschaftungseinschränkungen

Zusammenstellung von Abschnitten mit Betroffenheit der Bewirtschaftungsrichtungen.
 Aufzeigen bestehender Bewirtschaftungsrichtung und der Grösser der ausserhalb des Gewässerraums liegenden «Restfläche» (sollte min. 50 Aren betragen).

Abschnitt	Bewirtschaftungseinschränkungen
10.70 – 09.50	 <p>Legende:</p> <ul style="list-style-type: none">  Gewässerraum  Restfläche Bewirtschaftung  Bewirtschaftungsrichtung <p><i>Kleinere Bewirtschaftungseinschränkungen, weil Bewirtschaftung in Längsrichtung (Parzelle: 2912) weiterhin uneingeschränkt möglich bleibt.</i></p>
07.88 – 06.80	 <p>Legende:</p> <ul style="list-style-type: none">  Gewässerraum  Restfläche Bewirtschaftung  Bewirtschaftungsrichtung <p><i>Kleinere bis starke Bewirtschaftungseinschränkungen (Parzelle), da die Bewirtschaftung teilweise quer zum Gewässerraum verläuft.</i></p>

06.80 – 05.71



Kleinere Bewirtschaftungseinschränkungen rechtsufrig, weil Bewirtschaftung in Längsrichtung (Parzellen: 223) weiterhin uneingeschränkt möglich bleibt.

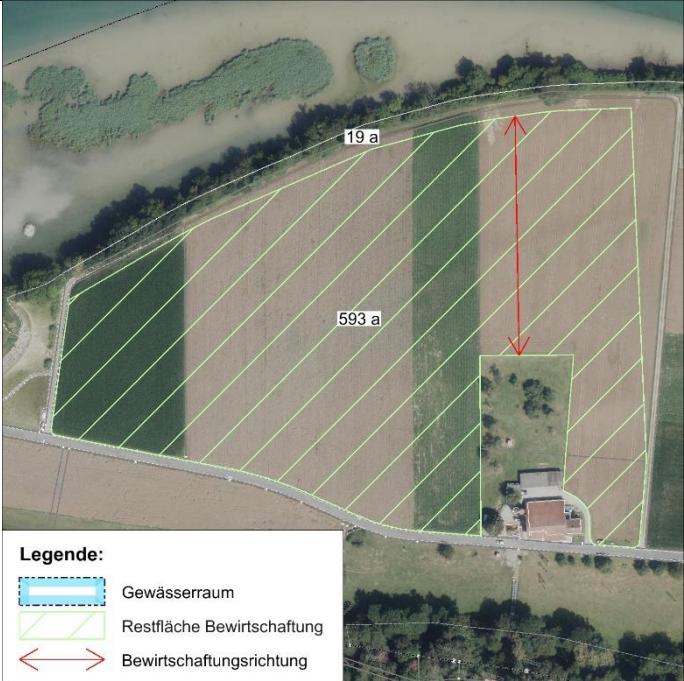
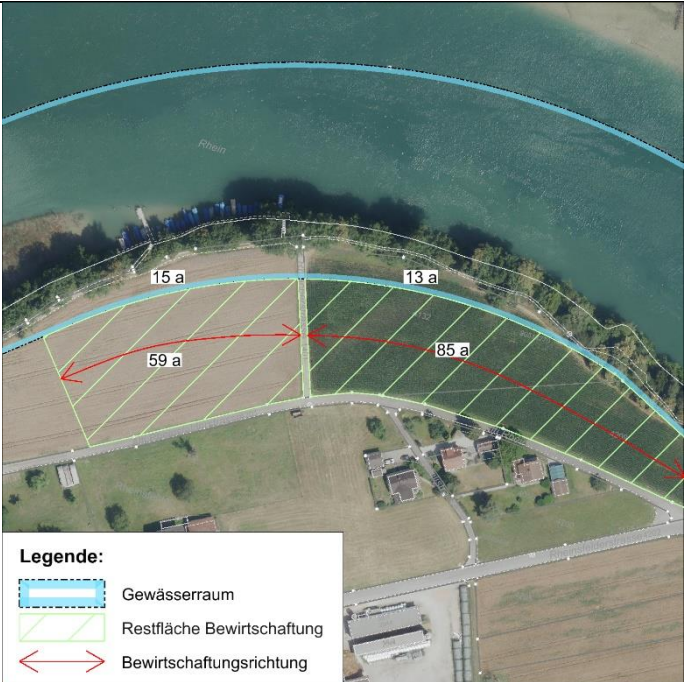
Starke Bewirtschaftungseinschränkungen linksufrig, weil Bewirtschaftung quer zum Gewässerraum (Parzelle: 1005).

06.80 – 05.71

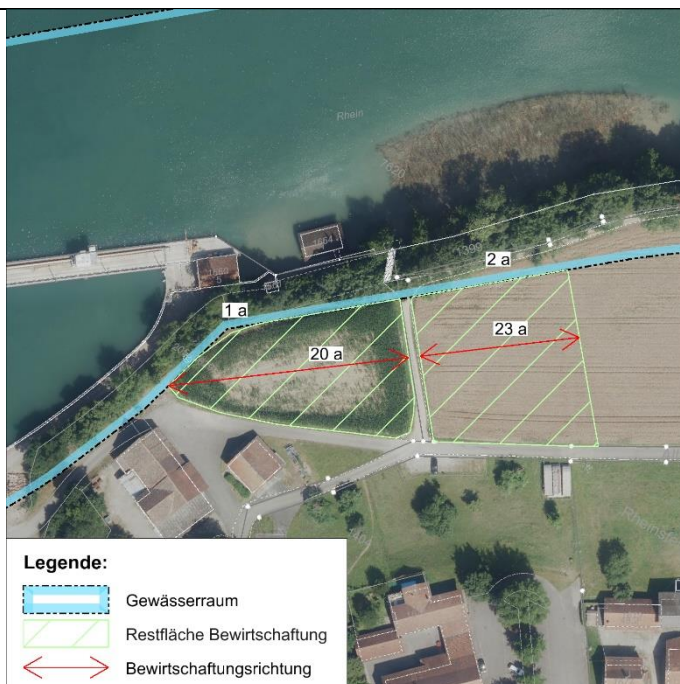


Kleinere Bewirtschaftungseinschränkungen, weil Bewirtschaftung in Längsrichtung (Parzellen: 4220, 1121) weiterhin uneingeschränkt möglich bleibt.

Starke Bewirtschaftungseinschränkungen, weil Bewirtschaftung quer zum Gewässerraum (Parzelle: 4576). Das Kriterium,

	<p>dass min. 50 Aren der «Restfläche» ausserhalb des Gewässerraums liegen sollen, wird im vorliegenden Fall bei der Beurteilung der Bewirtschaftungseinschränkung nicht berücksichtigt, da nur ein Segment der gesamten Parzelle in diesem Abschnitt betroffen ist.</p>
05.71 – 04.41	 <p>Legende:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gewässerraum Restfläche Bewirtschaftung ↔ Bewirtschaftungsrichtung <p>Starke Bewirtschaftungseinschränkungen, weil Bewirtschaftung quer zum Gewässerraum (Parzellen: 4576, 6955, 4214).</p>
05.71 – 04.41	 <p>Legende:</p> <ul style="list-style-type: none"> Gewässerraum Restfläche Bewirtschaftung ↔ Bewirtschaftungsrichtung <p>Kleinere Bewirtschaftungseinschränkungen, weil Bewirtschaftung in Längsrichtung (Parzellen: 4209, 4132, 7405) weiterhin uneingeschränkt möglich bleibt.</p>

05.71 – 04.41



Kleinere Bewirtschaftungseinschränkungen linksufrig, weil Bewirtschaftung in Längsrichtung (Parzelle: 7940) weiterhin uneingeschränkt möglich bleibt.

Nutztierhaltung

Zusammenstellung von Abschnitten mit Betroffenheit der Nutztierhaltung. Die Erstbeurteilung erfolgt anhand des Orthofotos (z.B. aufgrund erkennbarer Silos oder weidenden Tiere).

In den Gemeinden Eglisau, Glattfelden und Hüntwangen sind mittels des Orthofotos keine betroffenen Nutztierhaltungen erkennbar.